

## **Informationen zum Ausbau der Fürstenforster Straße**

Für den Ausbau der Fürstenforster Straße fand für die direkten Anlieger bereits am 20. Juli eine Informationsveranstaltung statt. Da es leider derzeit noch nicht gestattet ist eine größere Bürgerversammlung abzuhalten, möchte ich diesen Weg nutzen um weitere Informationen für alle betroffenen Bürger bekannt zu geben.

Der Ausbau soll Mitte September starten, begonnen wird am unteren Ende, der Anbindung zur Staatsstraße. Hier wird mit einem größeren Schachtbauwerk für den neuen Kanal gestartet.

Im Jahr 2021/22 wird Wasser und Kanal verlegt werden. Es wird eine Vollsperrung der Fürstenforster Straße notwendig sein, allerdings werden die Bauabschnitte immer abschnittsweise gesperrt. Dies bedeutet die Anlieger werden ihre Grundstücke von Burghaslach oder über die Umleitung über Fürstenforst kommend überwiegend anfahren können. Es wird sich allerdings nicht vermeiden lassen das das eigene Grundstück zeitweise nicht befahrbar ist, wenn die Arbeiten direkt vor der Haustüre stattfinden.

Die Arbeiten für Wasserleitung- und Kanalbau werden bis zum Wintereinbruch durchgezogen, können allerdings nicht abgeschlossen werden. Im Frühjahr 2022 geht es mit diesen Arbeiten weiter. Im Winter wird die Fürstenforster Straße aller Voraussicht nach mit Einschränkungen befahrbar sein.

Erst wenn Kanal- und Wasserleitungen komplett verlegt sind wird mit dem Ausbau der Straße und Gehwege begonnen. Dies kann sich bis zum Jahr 2023 hinziehen, je nachdem wie zügig die Vorarbeiten voranschreiten. Nach Auskunft der Baufirma, muss beim Straßenbau immer ein größeres Teilstück ausgebaut werden – ca. 150 m Längenschnitt. Dadurch wird es wieder zu Einschränkungen der Anlieger kommen, es wird aber immer darauf geachtet, dass das Anwesen zu Fuß gut erreichbar ist.

Wie bekannt verläuft der alte Abwasserkanal teilweise in Privatgrundstücken, dieser soll nach dem Bau des neuen Kanals verfüllt werden. Der neue Kanal wird in die Straße verlegt.

Demnächst wird es noch eine weitere Kamerabefahrung des Abwasserkanals geben. Hier soll die Lage der Hausanschlüsse möglichst exakt bestimmt werden, um unnötige Arbeiten im Privatgrundstück zu verringern.

Im Vorfeld der Arbeiten auf Privatgrundstücken wird die Baufirma und der Bürgermeister mit den Eigentümern Rücksprache halten wann Einschränkungen zu erwarten sind bzw. Fahrzeuge vom Privatgelände gefahren werden müssen.

### **Umleitungen**

Da die Fürstenforster Straße während der Bauarbeiten voll gesperrt bleibt, ist von einer Umleitung der gesamte Siedlungsbereich betroffen. Der PKW-Verkehr sowie kleinere Lastwagen, wie auch Müllabfuhr, werden über Fürstenforst umgeleitet.

Schwerlastverkehr, Sattelschlepper und landwirtschaftliche Fahrzeuge werden in einer Einbahnstraße geregelt, da es für Begegnungsverkehr zu eng ist und somit unsere Flurstraßen stark beschädigt werden würden. Es ist geplant diesen Verkehr von der Abzweigung am Steinbruch (nach der Einfahrt Richtung Freihaslach) über die bestehenden Flurwege nach Fürstenforst zu leiten. Die

Rückfahrt vom Siedlungsgebiet ist für den Schwerlastverkehr über Niederndorf (Mühlberg) geplant. Die Einbahnstraßenregelung gilt auf diesen Straßen auch für den PKW-Verkehr!

### **Schulbusverkehr**

Die Schulkinder können während des Kanal- und Wasserleitungsbau den Gehweg der Fürstenforster Straße nutzen. Wenn der Straßenbau erfolgt sollte der Gehweg über den Fußweg Griefenberg genutzt werden.

Die Schulbushaltestelle an der Grundschule für die **weiterführenden Schulen** (Gymnasium, Realschule Scheinfeld) wird während der Bauphase an den Kirchplatz verlegt. Die Verlegung der Schulbushaltestelle für die weiterführenden Schulen wird voraussichtlich nur während des ersten Bauabschnittes, Einmündung ab der Staatsstraße, bestehen. Über den genauen Verlauf werden wir entsprechend informieren. Die Einbahnstraße von der Grundschule in Richtung Fürstenforster Straße wird während der Bauphase aufgehoben.

Für eine passende Lösung mit unseren Grundschulern sind wir noch in Absprache. Diese werden wir rechtzeitig vor Schulbeginn im Drei-Franken-Aktuell und unserer Homepage bekannt geben.

Die Zufahrt zur Laubanger sollte für den PKW-Verkehr immer möglich sein. Bei größeren Anlieferungen mit LKW sollte mit der Baufirma Rücksprache gehalten werden.

Es ist dem Gemeinderat und Mir sehr bewusst das der Ausbau der Fürstenforster Straße mit sehr vielen Einschränkungen und Schwierigkeiten stattfinden wird. Durch die vielen vergangenen Baustellen die im Gemeindegebiet schon durchgeführt wurden, bin ich aber optimistisch das wir auch diese Baustelle mit gegenseitiger Rücksicht, Vernunft, Gesprächen und Absprachen meistern werden. Das eine Baustelle vor dem eigenen Anwesen kein Vergnügen ist, ist denke ich uns allen bewusst. Bei Schwierigkeiten oder weiteren Fragen können Sie sich jederzeit an mich wenden.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Armin Luther

1.Bürgermeister